

Inhaltsverzeichnis

AICHINGER

Richard Reichensperger: Ilse Aichingers frühe Dekonstruktionen	11
Klaus Kastberger: Überleben. Ein Kinderspiel – Ilse Aichinger: <i>Die größere Hoffnung</i> (1948)	18

BACHMANN – WANDER – INNERHOFER – GÜTERSLOH

Hans Höller: Orpheus nach 1945. Zu Ingeborg Bachmann: <i>Die gestundete Zeit</i> (1953)	25
Gespräch mit Robert Schindel und Hans Höller	35
Klemens Renoldner: Erzählen gegen die Verzweiflung. Fred Wander: <i>Der siebente Brunnen</i> (1971)	39
Josef Winkler: Statement zu Franz Innerhofer: <i>Schöne Tage</i> (1974)	46
Klaus Kastberger: Franz Innerhofer: <i>Schöne Tage</i>	47
Bodo Hell: Notizen zu Albert Paris Gütersloh: <i>Sonne und Mond</i> (1962)	55
Michael Hansel: „Der Teufel hole die Bücher, die einer versteht!“ Albert Paris Gütersloh: <i>Sonne und Mond</i>	61

BAYER – HINTERBERGER – JELINEK – CELAN

Franz Schuh: Kommentar zu einer Lesung aus Konrad Bayer: <i>der sechste sinn</i> (1966)	71
Oliver Jahraus: Konrad Bayer: <i>der sechste sinn. roman</i>	77
Erich Demmer: Anmerkungen zu Ernst Hinterberger: <i>Kleine Leute</i> (1989)	84
Johann Sonnleitner: Ernst Hinterberger: <i>Kleine Leute. Roman einer Zeit und einer Familie</i>	86
Gespräch mit Ernst Hinterberger und Erich Demmer	95
Ria Endres: Keine Lust für niemanden. Elfriede Jelinek: <i>Lust</i> (1989)	98
Matthias Luserke-Jaqui: Trivialmythos Lust und Liebe? Über Elfriede Jelinek: <i>Lust</i>	102
Axel Gellhaus: „Im Glockenstuhl deines Schweigens.“ Paul Celan: <i>Mohn und Gedächtnis</i> (1952)	109
Gespräch mit Robert Schindel und Axel Gellhaus	119

PRIESSNITZ – KERSCHBAUMER – DODERER – HANDKE

Ulf Stolterfoht: Kommentar zu einer Lesung aus Reinhard Priessnitz: <i>vierundvierzig gedichte</i> (1978)	125
Thomas Eder: Auf der Bühne des Verstehens. Zu Reinhard Priessnitz: <i>vierundvierzig gedichte</i>	129
Konrad Paul Liessmann: Die Kraft der Vergegenwärtigung. Marie-Thérèse Kerschbaumer: <i>Der weibliche Name des Widerstands</i> (1980)	136
Gespräch mit Marie-Thérèse Kerschbaumer und Konrad Paul Liessmann ...	144
Robert Menasse: Es gibt ein Leben nach dem Doderer	148
Wendelin Schmidt-Dengler: Von der Korrektur des Geschichtsbildes. Heimito von Doderer: <i>Die Dämonen</i> (1956)	152
Gespräch mit Robert Menasse und Wendelin Schmidt-Dengler	158
Annegret Pelz: Peter Handke: <i>Der Bildverlust oder Durch die Sierra de Gredos</i> (2002)	163
Gespräch mit Peter Hamm und Annegret Pelz	173

OKOPENKO – LAVANT – KAIN – FRITZ

Konstanze Fliedl: Zärtlich, örtlich, wörtlich. Zu Andreas Okopenko: <i>Lexikonroman</i> (1970)	179
Gespräch mit Andreas Okopenko und Konstanze Fliedl	192
Michael Braun: Traurige Erleuchtung. Christine Lavant: <i>Spindel im Mond</i> (1959). Einige Überlegungen zur religiösen Bilderschrift	197
Evelyn Schlag: „Vierfach nach unten geht des Himmels Richtung.“ Über Christine Lavants Radikalität	206
Gespräch mit Evelyn Schlag und Michael Braun	209
Erich Hackl: Kommentar zu einer Lesung aus Franz Kain: <i>Der Weg zum Ödensee</i> (1973)	211
Gespräch mit Klaus Amann und Erich Hackl	217
Konrad Paul Liessmann: Die Nicht-Orte der Geschichte. Über Marianne Fritz: <i>Dessen Sprache du nicht verstehst</i> (1985)	222
Gespräch mit Michael Köhlmeier und Konrad Paul Liessmann	232

DRACH – SCHWAIGER – ACHLEITNER/ARTMANN/RÜHM – HOFFER

Doron Rabinovici: Kommentar zu einer Lesung aus Albert Drach:

Das große Protokoll gegen Zwetschkenbaum (1964) 237

Michael Rohrwasser:

Stachel der Lektüre: *Das große Protokoll gegen Zwetschkenbaum* 240

Daniela Strigl: Brigitte Schwaiger: *Wie kommt das Salz ins Meer* (1977).

Rückblick auf ein „Fräuleinwunder“ – cum grano salis 249

Wendelin Schmidt-Dengler: Kommentar zu einer Lesung aus

Friedrich Achleitner/H.C. Artmann/Gerhard Rühm:

hosn rosn baa (1959) 259

Gespräch mit Friedrich Achleitner, Gerhard Rühm und

Wendelin Schmidt-Dengler 263

Samuel Moser: Hand, Haus und Hans.

Klaus Hoffer: *Bei den Bieresch* (1979/1983) 269

Gespräch mit Klaus Hoffer 276

GERSTL – ROTH – BERNHARD – MAYRÖCKER

Franz Schuh: Drei kurze Einstellungen zu Elfriede Gerstl:

Neue Wiener Mischung (2001) 283

Uwe Schütte: „Zumindest den Versuch, die vorgeschriebene

Form zu durchbrechen, will ich wagen.“

Gerhard Roth: *Das Labyrinth* (2005) 293

Ferdinand Schmatz: *Frost* (1963) – Brocken daraus, Splitter dazu 301

Martin Huber: Thomas Bernhard: *Frost*. Einblicke in seine

Entstehung und gegenwärtige Rezeption 308

Andrea Winkler: Ich/die anderen/die Sprache.

Friederike Mayröcker: *mein Herz mein Zimmer mein Name* (1988) 315

Klaus Kastberger: Blut, Tränen und Milch.

Friederike Mayröcker: *mein Herz mein Zimmer mein Name* 321

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 329